

**FDP-Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg  
- Fraktionsvorstand -**



FDP-Kreistagsfraktion \* Valkenburger Str. 45 \* 52525 Heinsberg

**An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für  
Umwelt, Klima, Verkehr und Strukturwandel**

**Franz-Michael Jansen**

**- Im Hause -**

Geschäftsstelle:

Kreishaus, Raum 120

Valkenburger Straße 45

D-52525 Heinsberg

Telefon: 0 24 52 / 13-17 50

Telefax: 0 24 52 / 13-17 55

E-Mail: [fdp-fraktion@kreis-heinsberg.de](mailto:fdp-fraktion@kreis-heinsberg.de)

Nachrichtlich zur Kenntnis:

Kreistagsfraktionen

Heinsberg, 19.05.2020

**Sichere Infrastruktur der Wasserversorgung erhalten; Anfrage gemäß § 12 Gescho**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

mit Schreiben vom 20.12.2019 an den Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Klima, Verkehr und Strukturwandel, bat die FDP-Kreistagsfraktion um Beantwortung von Fragen zur Erhaltung einer sicheren Infrastruktur der Wasserversorgung. Hierzu erhielt der Ausschuss Antworten u. a. auf folgende Fragen:

**Frage 1**

Wie hoch ist der Wasserverlust im Netzwerk der Kreiswasserwerk Heinsberg GmbH?

**Antwort**

Bei den Wasserverlusten in den Netzen ist zu unterscheiden zwischen prozentualen und realen Verlusten. In Benchmark-Projekten, an denen das Kreiswasserwerk von Anfang an teilnimmt, ergeben sich prozentuale Bandbreiten von 1 bis zu 20 % der eingespeisten Wassermenge.

Da die Auswertung zu falschen Interpretationen Anlass geben kann, ist die entscheidendere Auswertung jedoch der Wasserverlust bezogen auf die Rohrnetzlänge. Hierbei werden Größenordnungen zwischen 0,00 m<sup>3</sup> und 0,26 m<sup>3</sup> pro Kilometer Rohrnetzlänge pro Stunde festgestellt, beim Kreiswasserwerk sind dies Größenordnungen von 0,03 bis 0,10 m<sup>3</sup> / km x h

**Frage 3**

Gibt es einen Investitionsstau beim Kreiswasserwerk?

**Antwort**

Einen Investitionsstau gibt es beim Kreiswasserwerk Heinsberg nicht, alle Investitionen werden bei Bedarf auch zeitnah ausgeführt.

#### Frage 4

Welche Anlagen der Kreiswasserwerk Heinsberg GmbH befinden sich am Ende ihres Lebenszyklus?

#### Antwort

Im Bereich der Wassergewinnungsanlagen ist, bedingt auch aus dem Braunkohletagebau, der Ersatz und der Neubau des Wasserwerkes Holzweiler erforderlich. Weiterhin ist das Wasserwerk Mennekrath sanierungsbedürftig. Die Kreiswasserwerk Heinsberg GmbH plant deshalb den Neubau eines Ersatzwerkes für beide Standorte. Die Planungen hierzu sind beauftragt und mit dem Bau sollte Mitte des nächsten Jahres begonnen werden können.

**Eine Nachfrage zur jährlichen Verlustrate wurde mit Datum vom 02. März 2020 wie folgt beantwortet:** „Der Durchschnitt dieser Werte, also ca. 500.000m<sup>3</sup> im Jahr, dürfte der reale Wasserverlust sein.“

**500.000 m<sup>3</sup> pro Jahr entsprechen einem jährlichen Verlust von 500 Mio. Litern Wasser.**

Der tägliche, durchschnittliche Wasserverbrauch pro Kopf in NRW beträgt 120-140 Liter, was einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von rd. 47.500 Liter pro Person entspricht.

Da es auskunftsgemäß keinen Investitionsstau gibt und alle Investitionen bei Bedarf auch zeitnah ausgeführt werden (s.o.) bitten wir um Auskunft, wie und wo diese Wasserverluste genau entstehen. Die FDP-Fraktion hält diesen Verlust weder unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten noch unter Berücksichtigung der Daseinsvorsorge für akzeptabel.

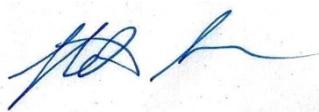
Mit freundlichen Grüßen

für die FDP-Kreistagsfraktion Heinsberg



Wolfgang Orth

Sprecher für Umwelt und Energie



Stefan Lenzen

Fraktionsvorsitzender



Dr. Klaus J. Wagner

Stv. Fraktionsvorsitzender